



Pressemitteilung

Christoph Bratmann, MdL
Wahlkreisbüro: Schloßstraße 8
38100 Braunschweig
Telefon 05 31 / 480 98-23
Telefax 05 31 / 480 98-26
buero@christoph-bratmann.de
www.christoph-bratmann.de

27. September 2018

„Der Behindertenbeirat Braunschweig e.V. leistet wichtige und unterstützenswerte Arbeit!“

Bratmann übergibt gesammelte Spenden

Erfreulicher Besuch in der Naumburgstraße 25. In den Räumlichkeiten des Behindertenbeirats Braunschweig empfingen Rolf Kamphenkel und Heinz Kaiser den Landtagsabgeordneten Christoph Bratmann. Der SPD-Politiker veranstaltete vor einigen Wochen sein alljährliches Grillfest, bei dem es guter Brauch ist, Spenden für eine gemeinnützige Organisation aus Braunschweig einzusammeln. In diesem Jahr fiel die Wahl auf den Behindertenbeirat.

Dazu Christoph Bratmann: „Es ist mir in diesem Jahr eine besondere Freude den Behindertenbeirat zu unterstützen, dessen Arbeit mir seit einigen Jahren vor allem durch Burkhard Wiegel bekannt ist.“ Der kürzlich verstorbene Dr. Burkhard Wiegel war bis zu seinem Tod als Vorsitzender des Behindertenbeirats aktiv. Neben seinem Engagement im Beirat, war Dr. Wiegel auch ein leidenschaftlicher Sozialdemokrat und als solcher seit Jahren gemeinsam mit Christoph Bratmann politisch engagiert.

Aufgerundet durch Bratmann selbst sind insgesamt 600 € an Spendengeldern zusammengekommen. Geld, das die beiden Ehrenamtlichen Kamphenkel und Kaiser als Vorstand des Vereins gerne entgegennehmen. Sie waren selbst zum Grillfest gekommen und haben den dortigen Gästen ihre Arbeit vorgestellt. Bei dieser steht die Beratung und Unterstützung von Menschen mit Behinderung im Vordergrund. Als Verein hat der Behindertenbeirat zudem ein Mitberatungsrecht im städtischen Planungsausschuss. Das ist nicht nur sinnvoll im Sinne der Inklusion, sondern spart dem Steuerzahler bares Geld, wenn teure Nacharbeiten für behindertengerechte Räume im öffentlichen Raum vermieden werden können. Das Ziel ist klar: ein komplett inklusives Braunschweig!

„Spenden können wir immer gut gebrauchen, denn wir arbeiten mit schmalen Budget und viel ehrenamtlichen Engagement.“ So Heinz Kaiser, der viele Jahre selbst Vorsitzender des Behindertenbeirates war und diesen einst ins Leben gerufen hatte. „Wahrscheinlich investieren wir das Geld in unsere neue Beratungsstelle in der Leopoldstraße.“ So Kaiser abschließend. In der Beratungsstelle der „Ergänzenden unabhängigen Teilhabeberatung“ werden Menschen mit Behinderung in allen Fragen der Teilhabe und Rehabilitation beraten. „Ein wichtiges Angebot für Braunschweig, dass ich gern unterstütze“, erklärte Christoph Bratmann und übergab den Spendencheck.

Hinweis für die Redaktion:

Der Behindertenbeirat Braunschweig e.V. ist ein gemeinnütziger Verein und vertritt die Interessen von Menschen mit Behinderung in der Braunschweiger Region. Der Beirat setzt sich ein für das Recht behinderter Menschen auf ein würdevolles Leben, faire Chancen, gleichen Zugang zu Bildung und Kultur, Beruf und Freizeit.